

Fachschulen (1)

Die Fachschule dient zumeist der beruflichen Weiterbildung und fördert die berufsübergreifende Bildung. Bildungsgänge an der Fachschule in Vollzeitform dauern mindestens ein Jahr, in Teilzeitform entsprechend länger. Der Besuch einer Fachschule setzt grundsätzlich den Abschluss einer einschlägigen Berufsausbildung und in der Regel eine Berufsausübung oder eine entsprechende Berufstätigkeit voraus. Die Fachschulen können auch in Teilzeitform geführt werden. Der Besuch der staatlichen Fachschulen ist grundsätzlich kostenfrei, jedoch können

den Schülerinnen und Schülern für Exkursionen und Lernmittel Auslagen entstehen. Unter Umständen ist eine Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) beziehungsweise dem sogenannten „Meister-BAföG“ möglich.

Anträge können gestellt werden an:
 Handwerkskammer Hamburg
 Geschäftsstelle AFBG
 Zum Handwerkszentrum 1, 21079 Hamburg
 Tel: 35 90 53 89

Schule	Ausbildungsdauer in Jahren	Aufnahmebedingungen	Abschluss
Fachschule für Gestaltung an der Staatlichen Gewerbeschule Chemie, Pharmazie, Agrarwirtschaft (G 13) Fachbereich Floristik Billwerder Billdeich 614 21033 Hamburg Tel.: 428 92-03 http://g13.de	1 (in Teilzeit 2)	Abschluss der Berufsschule und einer Ausbildung in der Floristik sowie einjährige Berufspraxis oder Abschluss der Berufsschule und fünfjährige einschlägige Berufspraxis	mittlere Führungskraft in der Floristik (Möglichkeit zur Meisterprüfung)
Fachschule Farbe an der Beruflichen Schule Holz, Farbe, Textil (G 6) Fachbereich Technik (Farbtechnik) Richardstraße 1, 22081 Hamburg Tel.: 428860-0 www.gsechs.de	1	Abschluss der Berufsschule und einer Ausbildung im Berufsfeld Farbtechnik und Raumgestaltung sowie einjährige Berufspraxis oder Abschluss der Berufsschule und fünfjährige einschlägige Berufspraxis	mittlere Führungskraft im Berufsfeld Farbtechnik und Raumgestaltung (Möglichkeit zur Meisterprüfung)
Fachschule Uhrmacherinnen/Uhrmacher an der Beruflichen Schule Farmsen (G 16) Fachbereich Technik (Uhrentechnik) Hermelinweg 8, 22159 Hamburg Tel.: 428855-750 www.g16hamburg.de	1	Abschluss der Berufsschule und einer Ausbildung im Uhrmacherhandwerk sowie einjährige Berufspraxis oder Abschluss der Berufsschule und fünfjährige einschlägige Berufspraxis	mittlere Führungskraft im Uhrmacherhandwerk (Möglichkeit zur Meisterprüfung)

Weitere Informationen und Beratung erhalten Sie im



Hamburger Str. 41, 22083 Hamburg, Tel. 42899-2211



Schule	Ausbildungsdauer in Jahren	Aufnahmebedingungen	Abschluss
Fachschule für Gestaltung Fachrichtung Gewandmeister An der Beruflichen Schule Holz, Farbe, Textil (G 6) Zeughausmarkt 32, 20459 Hamburg Tel.: 428 43-2191 www.gsechs.de	2	Abschluss der Berufsschule und der Ausbildung in einem für die jeweilige Fachrichtung geeigneten Ausbildungsberuf (Zugangsberuf) und mindestens einjährige Tätigkeit in einem der Zugangsberufe	Staatlich geprüfte/r Gewandmeister/in und unter bestimmten Bedingungen Fachhochschulreife (FHR)
Fachschule für Wirtschaft: Fachrichtung hauswirtschaftliche Dienstleistung an der Staatlichen Gewerbeschule Ernährung und Hauswirtschaft (G 3) Brekelbaums Park 6, 20537 Hamburg Tel.: 428 59 23 69-70 www.gewerbeschule3.de	2	Abschluss der Ausbildung zur staatlich geprüften Assistentin oder zum staatlich geprüften Assistenten in einem der Zugangsberufe und mindestens einjährige Tätigkeit im jeweiligen Beruf	Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in der Fachrichtung hauswirtschaftliche Dienstleistung und unter bestimmten Bedingungen Fachhochschulreife (FHR)
Fachrichtung Hotel- und Gastronomiemangement an der Staatlichen Gewerbeschule Gastronomie und Ernährung (G 11) Angerstraße 4, 22087 Hamburg Tel.: 428 59-3429 www.g-11.de	2	Abschluss der Berufsschule und einer Ausbildung und fünf Jahre Tätigkeit in einem für die Ausbildung an der Fachschule förderlichen Beruf	Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in der Fachrichtung Hotel- und Gastronomie-mangement und unter bestimmten Bedingungen Fachhochschulreife (FHR)
Fachrichtung Betriebswirtschaft an der Staatlichen Abendwirtschafts- schule Anckelmannstraße 10, 20537 Hamburg Tel.: 428 59-2424/25 <i>verschiedene Schwerpunkte:</i> Controlling, Marketing, Personalmanagement, IOM (Informations- und Organisationsmanagement) www.aws-hamburg.de	3 (Abendform)	s.o.	Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in und unter bestimmten Bedingungen Fachhochschulreife (FHR)
Fachschule für Technik Fachrichtung Chemietechnik an der Staatlichen Gewerbeschule Chemie, Pharmazie, Agrarwirtschaft (G 13) Billwerder Billdeich 614, 21033 Ham- burg Tel.: 428 92-03 http://g13.de	3 (in Teilzeit)	s.o.	Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Chemietechnik und unter bestimmten Bedingungen Fachhochschulreife (FHR)
Fachrichtung Holztechnik an der Beruflichen Schule Holz, Far- be, Textil (G 6) Richardstraße 1, 22081 Hamburg Tel.: 428 860-0 www.gsechs.de	2	s.o.	Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Holztechnik und unter bestimmten Bedingungen Fachhochschulreife (FHR)

Fachschulen (2)

Die Fachschule dient zumeist der beruflichen Weiterbildung und fördert die berufsübergreifende Bildung. Bildungsgänge an der Fachschule in Vollzeitform dauern mindestens ein Jahr, in Teilzeitform entsprechend länger. Der Besuch einer Fachschule setzt grundsätzlich den Abschluss einer einschlägigen Berufsausbildung und in der Regel eine Berufsausübung oder eine entsprechende Berufstätigkeit voraus. Die Fachschulen können auch in Teilzeitform geführt werden. Der Senat ist laut Schulgesetz ermächtigt, durch Rechtsverordnung zu regeln, welche Fachschulen welche Berechtigungen vermitteln.

Der Besuch der staatlichen Fachschulen ist grundsätzlich kostenfrei, jedoch können den Schülerinnen und Schülern für Exkursionen und Lernmittel Auslagen entstehen. Unter Umständen ist eine Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) beziehungsweise dem sogenannten „Meister-BAföG“ möglich.

Anträge können gestellt werden an:
 Handwerkskammer Hamburg
 Geschäftsstelle AFBG
 Zum Handwerkszentrum 1, 21079 Hamburg
 Tel: 35 90 53 89

Schule	Ausbildungsdauer in Jahren	Aufnahmebedingungen	Abschluss
Fachschule für Technik			
Fachrichtung Bautechnik an der Staatlichen Gewerbeschule für Bautechnik (G 19) Billwerder Billdeich 622, 221033 Hamburg Tel.: 428 92-417 www.gneunzehn.de	2	Abschluss der Berufsschule und der Ausbildung in einem für die jeweilige Fachrichtung geeigneten Ausbildungsberuf (Zugangsberuf) und mindestens einjährige Tätigkeit in einem der Zugangsberufe oder	Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Bautechnik und unter bestimmten Bedingungen Fachhochschulreife (FHR)
Staatlich anerkanntes Berufsförderungswerk Hamburg GmbH August-Krogmann-Straße 52, 22159 Hamburg Tel.: 6 45 81-1233 http://bfw-hamburg.info		Abschluss der Ausbildung zur staatlich geprüften Assistentin oder zum staatlich geprüften Assistenten in einem der Zugangsberufe und mindestens einjährige Tätigkeit im jeweiligen Beruf oder	s.o.
Staatlich anerkannte Technische Fachschule Heinze Überseering 9, 22297 Hamburg Tel.: 639 029-0 www.tf-heinze.de		Abschluss der Berufsschule und einer Ausbildung und fünf Jahre Tätigkeit in einem für die Ausbildung an der Fachschule förderlichen Beruf	s.o.

Weitere Informationen und Beratung erhalten Sie im



Hamburger Str. 41, 22083 Hamburg, Tel. 42899-2211



Schule	Ausbildungsdauer in Jahren	Aufnahmebedingungen	Abschluss
Fachrichtung Elektrotechnik			
an der Staatlichen Gewerbeschule Energietechnik (G 10) Museumstraße 19 , 22765 Hamburg Tel.: 428 11-1740 www.g10.de	2	s.o.	Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Elektrotechnik und unter bestimmten Bedingun- gen Fachhochschulreife (FHR)
an der Beruflichen Schule Farmsen (G 16) Hermelinweg 8, 22159 Hamburg Tel.: 428 855-750 www.g16hamburg.de			
Fachrichtung Karosserie- und Fahr- zeugbautechnik			
an der Staatlichen Gewerbeschule Kraftfahrzeugtechnik (G 9) Ebelingplatz 9, 20537 Hamburg Tel.: 428 851-01 www.kfz-schule.hamburg.de	2	s.o.	Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Karosserie- und Fahrzeugbautechnik und ggf. Fachhochschulreife (FHR)
Fachrichtung Luftfahrttechnik			
an der Staatlichen Gewerbeschule Fertigungs- und Flugzeugtechnik – Ernst Mittelbach (G 15) Brekelbaums Park 10, 20537 Hamburg Tel.: 428 953-0 www.hh.shuttle.de/hh/g15	2 (in Teilzeit 3)	s.o.	Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Luftfahrttechnik und unter bestimmten Bedingun- gen Fachhochschulreife (FHR)
Fachrichtung Maschinentechnik			
an der Staatlichen Gewerbeschule Stahl- und Maschinenbau (G 1) Angerstraße 7-11, 22087 Hamburg Tel.: 428826-0 www.gewerbeschule1.de	2 (in Abendform 3)	s.o.	Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Maschinen- technik und unter bestimmten Bedingungen Fachhochschulreife (FHR)
Staatlich anerkannte Technische Fachschule Heinze			
Überseering 9, 22297 Hamburg Tel.: 639 029-0 www.tf-heinze.de			s.o.
Fachrichtung Mechatronik			
Fachrichtung Medien			
Fachrichtung Informationstechnik			
an der Beruflichen Schule Farmsen (G 16) Hermelinweg 8, 22159 Hamburg Tel.: 428 855-750 www.g16hamburg.de	2	s.o.	Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Mechatronik, Medien oder Informationstechnik und jeweils unter bestimmten Bedingungen Fachhochschulreife (FHR)
Fachrichtung Umweltschutztechnik			
an der Staatlichen Gewerbeschule Bautechnik (G 19) Billwerder Billdeich 622, 21033 Hamburg Tel.: 428 92-417 www.gneunzehn.de	2	s.o.	Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Umweltschutz- technik und unter bestimmten Bedingungen Fachhochschulreife (FHR)

Fachschulen (3)

Die Fachschule dient zumeist der beruflichen Weiterbildung und fördert die berufsübergreifende Bildung. Bildungsgänge an der Fachschule in Vollzeitform dauern mindestens ein Jahr, in Teilzeitform entsprechend länger. Der Besuch einer Fachschule setzt grundsätzlich den Abschluss einer einschlägigen Berufsausbildung und in der Regel eine Berufsausübung oder eine entsprechende Berufstätigkeit voraus. Die Fachschulen können auch in Teilzeitform geführt werden. Der Besuch der staatlichen Fachschulen ist grundsätzlich kostenfrei, jedoch können den Schülerinnen und Schülern für Exkursionen und

Lernmittel Auslagen entstehen. Unter Umständen ist eine Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAFöG) oder dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) beziehungsweise dem sogenannten „Meister-BAföG“ möglich (**Bestätigung durch FSP 2 folgt**).

Anträge können gestellt werden an:
 Handwerkskammer Hamburg
 Geschäftsstelle AFBG
 Zum Handwerkszentrum 1, 21079 Hamburg
 Tel: 35 90 53 89

Schule	Ausbildungsdauer in Jahren	Aufnahmebedingungen	Abschluss
Fachschule Sozialpädagogik			
Staatliche Fachschule für Sozialpädagogik Wagnerstraße – Fröbelseminar (FSP 1) Wagnerstraße 60, 22081 Hamburg Tel.: 428 86 91-211 www.fsp1.de	3	Mittlerer Schulabschluss („Realschulabschluss“) und mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder im öffentlichen Dienst oder an einer Berufsfachschule	Staatlich anerkannte/r Erzieher/in und unter bestimmten Bedingungen Fachhochschulreife (FHR)
Staatliche Fachschule für Sozialpädagogik Altona (FSP 2) Max-Brauer-Allee 134, 22765 Hamburg Tel.: 428 11-2978 www.hh.shuttle.de/hh/fsp2medien/	3	oder Mittlerer Schulabschluss („Realschulabschluss“) und dreijährige Tätigkeit in einem für die Ausbildung förderlichen Bereich oder	s.o.

Weitere Informationen und Beratung erhalten Sie im



Hamburger Str. 41, 22083 Hamburg, Tel. 42899-2211



Schule	Ausbildungsdauer in Jahren	Aufnahmebedingungen	Abschluss
Staatliche Schule Sozialpädagogik Harburg (W 5) Alter Postweg 38, 21075 Hamburg Tel.: 428 71-2072 www.w5-harburg.hamburg.de	3	Mittlerer Schulabschluss („Realschulabschluss“) und vierjährige Berufstätigkeit oder	s.o.
Staatlich anerkannte Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik „Alten Eichen“ Wördemannsweg 19, 22527 Hamburg Tel.: 54871601 www.alten-eichen-diakonie.de	3	Fachhochschulreife (FHR) oder Allgemeine Hochschulreife (AHR) und einjähriges Praktikum oder einjährige Vollzeittätigkeit in einem für die Ausbildung förderlichen Bereich	s.o.
Fachschule für Heilerziehung der Evangelischen Stiftung Alsterdorf Sengelmannstraße 49, 22297 Hamburg Tel.: 50 77-32 67 www.fachschule-heilerziehung.de	3	s.o.	Staatlich anerkannter/r Heilerziehungspfleger/in und unter bestimmten Bedingungen Fachhochschulreife (FHR)